KINDER UNIVERSUM WAIDHOFEN%YBBS

2.–4. Juli 2024

Campus-Zeitung 2024

Bleibt offen und cool!

Liebe Kinder und Jugendliche!
„Die Kinderuni ist sooo cool, ich will mehr Tage Kinderuni haben!“, sagte die 6-jährige Johanna am ersten Abend. Das macht nicht nur uns große Freude, sondern ist genau der Grund für dieses Ferienangebot: Neugierige, fröhliche Studierende, die die Vielfalt des UNIversums entdecken wollen. Die Zeit mit den Kinder, nette Gespräche mit Familien sowie zufriedenen Referent:innen geben dem engagierten Team und den tollen Betreuer:innen Energie. Auch dank der Sponsor:innen, allen voran der großartigen voestalpine Precision Strip GmbH, wurde heuer zum 9. Mal all das möglich.
DANKE - ihr alle seid der Motor des KinderUNIversums! Allen Kids schöne Ferien, bleibt so offen und cool!

Eure Gudrun

Rollentausch

Das Ergebnis des KinderUNIversums 2024 kann sich sehen lassen: Rund 200 Studierende nahmen an 85 Kursen teil. Mit Kameras im Gepäck waren auch die Redakteur:innen von der Campus-Zeitung unter der Leitung von Julia Büringer und mir, Stefanie Grasberger, am Start.
Die Campuszeitung gab es schon mit Beginn des KinderUNIversums. 2016 habe ich damals bei der ersten Auflage einen Beitrag in der Campuszeitung veröffentlicht und in den folgenden Jahren ebenfalls. Nun bin ich als junge Redakteurin mit im Team - 2024 ist also ein ganz besonderer Perspektivenwechsel für mich. Ihr werdet beim Lesen der Ausgabe merken, dass viele ehemalige Studierende nach wie vor tatkräftig dabei sind.

Das KinderUNIversum hat mir damals und auch heute große Freude bereitet. Als Betreuerin 2022 wusste ich schon, dass ich in diesem Rahmen einmal Kurse geben möchte.
Mit Julia und mir hatten die jungen Journalist:innen heuer zwei leidenschaftliche Redakteurinnen an der Seite. Gemeinsam schrieben wir fleißig an der brandneuen Ausgabe. Viel Spaß beim Lesen!

Autorin: Steffi Grasberger

Tag voller Spass

Der Kurs begann am Nachmittag im Schloss Rothschild. Als erstes holten wir uns die Kameras und suchten andere Kurse, um sie zu fotografieren. Nachher stiegen wir runter zur schwarzen Kuchl und besuchten zwei Kurse. Da habe ich ein schönes Foto von der Brücke aus gemacht. Später gingen wir durch die Stadt zur Bürgerspitalkirche und schauten Uschi´s Kurs an. Dort machten wir die meisten Fotos. Zurück in der Redaktion hörten wir plötzlich einen lauten Knall. Ich sah eine gebastelte Rakete zum Himmel fliegen! Es folgen drei weitere. Wir rannten die Stiegen hinunter um sofort einige Raketen zu fotografieren. Dort schossen wir ein paar coole Bilder. Nach der Pause spazierte ich wieder ins Schloss. Wir setzten uns zum Computer und schrieben ein paar Beiträge für die Campus-Zeitung. Mir hat es sehr Spaß gemacht am KinderUNIversum teilzunehmen und mitzumachen. Die Zeitung zu gestalten gefiel mir eigentlich am besten.

Autor: Paul Schäffler

Oben: das Lieblingsbild von der Brücke. Unten: Workshop mit Uschi Noccieri.

Von Beginn an dabei

Jonas Elsner blieb dem KinderUNIversum in jedem Jahr treu: Als Student und heute als Betreuer.

"Als Kind wollte ich auch in den Ferien meine Freunde sehen, daher habe ich beim KinderUNIversum immer mitgemacht. Die Kurse haben mir immer gut gefallen. Für mich zählt das KinderUNIversum seitdem zu den besten Veranstaltungen von Waidhofen. Nachdem ich damals als Kind dabei war, wurde mir klar, dass ich Betreuer sein möchte. Für mich ist das Betreuen viel mehr ein Mitmachen bei den Kursen. Die Kinder sind sehr nett und ich verstehe mich gut mit ihnen."

Autorin: Steffi Grasberger

Früherer Schnappschuss mit Team, Jonas ganz re.

Jonas 2024, ein umsichtiger Betreuer

Musik mal anders

Sophie Leichtfried aus St. Leonhard wurde im Schlosspark zu ihrem Besuch beim KinderUNIversum 2024 interviewt.

"Am 2. Juli besuchte ich vormittags den Kurs 'Music in Motion'. Wir haben dort ganz viele verschiedene Dinge im Museum ausprobiert. So haben wir ein Gefühl für Musik bekommen."

Aus purer Freude am Tun mit jungen Menschen

Gabi ist die Rektorin des KinderUNIversum und seit 2018 dabei, Wenn sie darüber spricht, hört und sieht jeder ihre Begeisterung dafür. „Lernen außerhalb der Schule ist die Basis für das lebenslange Lernen, das auch das Motto der Volkshochschule ist. Ich finde ganz toll, dass die Kinder in den Ferien freiwillig in die Schule gehen und das noch dazu mit Freude und Spaß.“ Gabi wurde vor Jahren von Kuratorin Gudrun Schindler-Rainbauer gefragt, ob sie nicht mit der Volkshochschule, wo sie Leiterin ist, beim KinderUNIversum dabei sein will. So kam es dazu, dass sie noch heute bei der Homepage hilft und auch an den drei Tagen beim Infopoint tätig ist. Da wird ihr nie langweilig, weil sie besonders in der Früh sehr viel zu tun hat.

Gabi mag das KinderUNIversum besonders, weil es ihr große Freude macht, mit jungen Menschen zusammenzuarbeiten – so sowie früher, als sie noch Lehrerin war. Sie selbst hat drei Kinder und sechs Enkelkinder, von denen zwei heuer selbst bei der KinderUNI dabei sind. Gabi: „Vieles ist bereits nach einem halben Tag ausgebucht, das Interesse ist groß, was uns natürlich sehr freut."

Interview: Levin Büringer

Vergangene Spurensuche

Wir haben eine Studentin im Schlosspark befragt. Lina Fülle berichtet: „Ich machte den Kurs 'Der Vergangenheit auf der Spur'. Die Lehrerin war Gudrun Huemer. Der Kurs war von neun bis zehn Uhr im Stadtarchiv. Wir haben alte Zeitungen angesehen.“

Autorinnen: Marie Sophie Herzog, Livia Bergmann

🔥😎⬆TOP🔆💥💚👍🌺🍿🪅🍕🥗😊📍

Nachwuchs

Zu Gast in der Redaktion war heuer auch Carolina Bergmann. Mit ihren fünf Jahren war sie eifrig mit dabei bei der diesjährigen Ausgabe - und zeigt sich für zahlreiche Fotos verantwortlich. Die junge Nachwuchsjournalistin ist aus Michelhausen und die jüngste Fotografin seit Bestehen.

Rocket-Man

Julian Mair besuchte am Mittwoch "Raketenbau für Anfänger". Über seinen Besuch dort wurde er von Paul Schäffler interviewt.

Paul: Wie hat dir der Kurs über Raketenbau gefallen? Was war am besten?
Julian: Es war sehr cool. Mir hat es zum Schluss am besten gefallen, weil die Raketen, die wir gebaut haben, so hoch geflogen sind!
Paul: Woraus habt ihr die Raketen gebaut?
Julian: Hauptsächlich aus Flaschen, Taschentücher, Korken und Streichhölzer.
Paul: Wie hoch ist die höchste Rakete geflogen?
Julian: Eine ist sogar auf dem Dach des Schlosses gelandet!
Paul: Wie viele verschiedene Raketen wurden gebaut?
Julian: Es wurden drei verschiedene Raketen gebaut.
Paul: Was war der Unterschied zwischen den einzelnen Raketen?
Julian: Die Raketen flogen immer höher und wurden immer größer.

Autor: Paul Schäffler

Wusstest du...?

Viele spannende Fakten waren in den unterschiedlichen Kursen zu erfahren. So etwa auch im Kurs "fair.kost.bare Schokolade" mit Mag. Lucia Kössl. Europameister im Schokoladessen ist die Schweiz, dicht gefolgt von Deutschland. Die Österreicher:innen liegen im Mittelfeld, sie essen 6 bis 7 Kilogramm im Jahr. Gewusst? Funfact zum Angeben!

SCHNAPP

Action!
Beim Kurs 3.2.1.-Raketenbau!

Tag 2: Bei der Arbeit in der Redaktion: Levin, Paul, Julian, Steffi

"Physik ist cool" - Versuche mit Trockeneis.

SCHÜSSE

Volle Power für eine gute Zukunft!

Im Schattentheater entstanden erstaunliche bewegte Bilder.

Das Betreuer:innenteam 2024

Street-Art im Konviktgarten.

Leon, Elias und Fabian kommen auch nächstes Jahr gerne wieder.

Aus dem Schloss-UNIversum: Kathi kann alles!

Zum Gelingen des KinderUNIversums tragen viele gute Geister bei: einer davon ist Kathi Freudenthaler. Paul hat sie interviewt.

Paul: Was sind deine Tätigkeiten? Was machst du genau bei dem KinderUNIversum?
Kathi: Ich schaue, dass alles sauber ist. Deshalb bin das „Mädchen für alles" und kümmere mich um das Geschirr, Getränke, Materialien, Scheren, Papier und alles, was die Kurse hier so brauchen. Wenn jemand ausfällt, mache ich auch andere Dinge. Ich bin den ganzen Tag da.
Paul: Wie lange arbeitest du hier schon?
Kathi: Seit 2020 bin ich beim KinderUNIversum dabei.
Paul: Was machst du, wenn nicht gerade das KinderUNIversum ist?
Kathi: Das Gleiche. Wir haben im Haus das Museum, Veranstaltungsräume und Türme. Zum Reinigen bin ich grundsätzlich da. Blumen richten, saubere Gläser und eingekühlte Getränke bereitstellen gehört auch zu meinen Aufgaben. Das Lager muss gezählt werden und Dinge müssen nachbestellt werden, auch den Shop betreue ich.

Katharina Freudenthaler im Interview mit der Campus-Zeitung.

Paul: Hast du selbst Kinder? Wenn ja, sind sie auch beim KinderUNIversum dabei?
Kathi: Ja drei, dieses Jahr ist der Jüngste dabei und die Große hilft schon als Betreuerin mit. Michael ist das zweite Jahr dabei. Simone ist dabei, seit es das KinderUNIversum gibt. Jetzt ist sie zu alt und will als Betreuerin arbeiten. Mein drittes Kind war auch jedes Jahr dabei. Dieses Jahr nicht, weil er auf das Feuerwehrlager fährt, dafür trainiert er das ganze Jahr. Dass er lieber dort hinfährt, ist verständlich.
Paul: Was magst du an der Arbeit besonders? Was magst du an deiner Arbeit nicht so?
Kathi: Mir gefällt am besten, dass es nicht immer dasselbe ist. Gerade im Reinigungsberuf ist es oft so und das ist nervig. Ich mag die Abwechslung, hier macht man nicht immer dasselbe. Durch die Veranstaltungen gibt es hier wirklich alles – Hochzeiten, Taufen, Begräbnisse, Adventmarkt, Karriereclubbing und das KinderUNIversum,... Was ich nicht so mag sind die vielen Fenster, die zu putzen sind.

Interview: Paul Schäffler

Farn gegen Würmer

Reinhard Leeb begab sich mit den jungen Student:innen auf die Suche nach Pflanzen. Neben der rauschenden Ybbs hinter dem Schloss Rothschild fragten sie sich, ob diese heilsam oder giftig sind. Dabei entdeckten sie auch den sogenannten "Wurmfarn."

Autor: Levin Büringer

Der Wurmfarn.

Was ist hier erklärt?

Wenn früher Obst und Gemüse ungewaschen genossen wurde, bekamen die Menschen oft Würmer. Aus Farn wurde dann ein Tee gekocht, der abführend wirkte, Durchfall auslöste, um Keime wieder auszuscheiden: Der Wurmfarn.

Mein erlebnisreicher UNI-Tag

Ich finde das KinderUNIversum sehr lustig und cool!
Am Dienstagvormittag (2.7.2024) war ich bei der Klimakonferenz. Wir haben zwei Experimente gemacht und eine Webseite getestet. Mit der Webseite kann man sehen: Wenn durch hohen Co^2-Verbrauch der Preis höher wird, hat dies eine bessere Auswirkung auf die Umwelt. Am Dienstagnachmittag (2.7.

2024) war ich noch kurz in dem Kurs, wie wir Werbung wahrnehmen. Im Kurs haben wir uns richtig lange Werbungen angeschaut. Danach haben wir einen Zettel bekommen, wo zwei Menschenköpfe ohne Gesicht abgebildet waren. Wir mussten die Gesichter mit den Gefühlen zeichnen, wie wir die Werbung finden.

Autor: Julian Mair

Viel zu lachen, viel zu kosten: Kurs "fair.kost.bare Schokolade" mit Lucia Kössl.

Jede Menge Bastelspaß beim Kurs "Der Garten - Wohnzimmer vom Mensch und Tier. "

Im Schlosspark beim Kinderyoa wurde viel gelacht mit Angelika Steinbach-Ditsch.

"Was ist eigentlich Strom?", fragten sich die jungen Studierenden mit Astrid Damböck.

Beim Mixen von spannenden Molekularcocktails.

Praxiseinblick Maschinenbautechnik bei der voestalpine Precision Strip GmbH.

KINDER UNIVERSUM WAIDHOFEN/YBBS Campus-Zeitung 2024

Leicht gemacht

Im Salon Albert haben wir am 2. Juli 2024 am Nachmittag den Kurs „Loch an Loch und hält doch“ besucht. Wir machten Armbänder mit Gummi und Perlen, den Draht brauchten wir zum Ohrringe machen. Mag. Art Ina Reuter unterrichtete zwölf Kinder in diesem Kurs. Es hat uns gut gefallen und wir würden es gerne noch einmal machen. Autorinnen: Marie Sophie Herzog, Livia Bergmann

Frühstück anders

Neue Geschmackskombinationen wurden im Kurs "Käsebrot mit Marmelade - geht sowas?" mit Katharina Heim ausprobiert. Sie arbeitet in der Entwicklung neuer Lebensmittelprodukte.
Dabei stellte sich Tomate mit Nutella als zumindest probierenswerte Mischung heraus. Eher ablehnend standen die Kinder Schokokuchen mit Knoblauchsauce gegenüber - auch wenn es am ersten Blick auch Schlagobers sein könnte.

Tagebuch nähen

Ihr eigenes Tagebuch kreierten die fleißigen Student:innen beim "Buchbinder"-Workshop am beta campus. Dort wurde erst das Innenleben zusammengenäht und später auch das Deckblatt mit selbstgemachtem Stempel aus Holz und Moosgummi gefertigt. "Mit Papier, Kleber und Faden kann das super zu Hause nachgemacht werden", berichtete Viktoria Maximoff beim Besuch der Campus-Redaktion.

KinderUNI wird 10!

Kommendes Jahr gibt es etwas zu feiern: Das KinderUNIversum begeht sein 10-Jahres-Jubiläum. Deshalb haben die Verantwortlichen auch vor, sich etwas ganz besonderes einfallen zu lassen. Was genau, wird zum Zeitpunkt noch nicht verraten. Eines, bleibt bestimmt gleich, ist sich das KinderUNI-Team einig:

Wir freuen uns auf euch!!!

Impressum:
Campus-Zeitung des KinderUNIversums,
Für den Inhalt verantwortlich: Stefanie Grasberger, Julia Büringer.
Redakteur:innen: Julian Mair, Paul Schäffler, Levin Büringer, Klara Gegenhuber-Heigl, Carolina Bergmann, Livia Bergmann, Marie Sophie Herzog.
Fotos: Cornelia Engleder, Silke Michels, alle Redakteur:innen der Campus-Zeitung
Druck: Stadt Waidhofen